

Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre

Zeitraum	15.10.2011 – 15.01.2012 (Kurs 1) 01.03.2012 – 31.05.2012 (Kurs 2)	Die Kurse sind inhaltlich identisch, sie unterscheiden sich durch ihre Start- und Endtermine.						
Zielgruppe des Modulangebotes	Die Weiterbildung wendet sich an Personen aus nicht-kaufmännischen Berufen sowie an zukünftige Unternehmensgründer, die sich mit betriebswirtschaftlichem Zusatzwissen qualifizieren wollen. Angesprochen sind ebenso Berufstätige, die betriebswirtschaftliche Aufgaben übernehmen möchten.							
Zulassungsvoraussetzung	Hochschulabschluss oder einschlägige Berufserfahrung (mindestens ein Jahr)							
Modulinhalte	<p>In dieser Weiterbildung erwerben die Teilnehmenden umfassende Grundkenntnisse der Betriebswirtschaftslehre (BWL). Sie erhalten einen Einblick in die betriebswirtschaftliche Begriffswelt und Denkweise und lernen betriebswirtschaftliche Funktionsbereiche und Zusammenhänge kennen. Dabei werden folgende Inhalte vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Betriebswirtschaftslehre • Der Betrieb: Betriebstypologien, Rechtsformen, Organisation • Materialwirtschaft: Bedarfsermittlung, Beschaffung und Bestandswirtschaft • Produktionswirtschaft: Produktionsplanung und -steuerung • Marketing: Markttypologie, Marketing-Mix • Finanzwirtschaft: Kapitalbedarf, -beschaffung und -verwertung • Personalwirtschaft / Personalentwicklung • Rechnungswesen und Controlling: Bilanz und Jahresabschluss, Kostenrechnung 							
Dozenten und / oder Autoren des Lehrmaterials	Grundlagen der BWL Prof. Dr. Karl-Heinz Brillowski, ehemals Universität Rostock, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät							
Qualifikationsziele des Moduls	Ziel der Weiterbildung ist es, den Teilnehmenden umfassende Grundkenntnisse der Betriebswirtschaftslehre zu vermitteln. Sie erhalten einen Einblick in die betriebswirtschaftliche Begriffswelt und Denkweise und lernen betriebswirtschaftliche Funktionsbereiche und Zusammenhänge kennen.							
Kompetenzen	Durch die selbstständige Erarbeitung von Sachwissen erwerben die Teilnehmer fachliche Kompetenzen im Bereich betriebswirtschaftlicher Grundlagen. Diese versetzen sie in die Lage, das erworbene Wissen auf ihre berufliche Tätigkeit anzuwenden sowie Problemlösungen in ihrem Fachgebiet zu erarbeiten und weiter zu entwickeln.							
Lehr- und Lernformen	Im Rahmen des Moduls werden nachfolgende Lehr- und Lernformen angeboten: <ul style="list-style-type: none"> • Selbststudium von Lehrmaterial • Präsenzveranstaltung • Einsendeaufgabe 							
Arbeitsaufwand	Für das Studium des Moduls wird für den Teilnehmer ein Arbeitsaufwand von 90 Stunden berechnet, der sich wie folgt aufgliedert: <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Selbststudium</td> <td style="text-align: right;">55 Stunden</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Präsenzveranstaltung</td> <td style="text-align: right;">15 Stunden</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Prüfungsleistungen</td> <td style="text-align: right;">20 Stunden</td> </tr> </table>		Selbststudium	55 Stunden	Präsenzveranstaltung	15 Stunden	Prüfungsleistungen	20 Stunden
Selbststudium	55 Stunden							
Präsenzveranstaltung	15 Stunden							
Prüfungsleistungen	20 Stunden							

	Der Arbeitsaufwand wird in Leistungspunkten ausgewiesen. Ein Arbeitsaufwand von 90 Stunden entspricht drei Leistungspunkten . Der kalkulierte Stundenaufwand für die Präsenzveranstaltung schließt die Vor- und Nachbereitungszeit ein.						
Prüfungsvorleistungen	Die aktive Teilnahme an der zugehörigen Präsenzveranstaltung ist verpflichtende Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung.						
Modulprüfung	Zum Erwerb des universitären Zertifikats und der Leistungspunkte muss die Modulprüfung erfolgreich bestanden werden. Sie besteht in einer schriftlichen Einsendeaufgabe zum Thema.						
Noten und Leistungspunkte	Die Modulprüfung wird bewertet. Die Bewertung erfolgt nach dem deutschen Notensystem. Ist die Modulprüfung bestanden (insgesamt mindestens »ausreichend« = 4,0), werden die für das Modul vorgesehenen drei Leistungspunkte zugewiesen.						
Abschluss	Zertifikat der Universität Rostock bei bestandener Prüfung bzw. Teilnahmebestätigung bei aktiver Teilnahme an der Präsenzveranstaltung						
Anrechenbarkeit des Moduls	Eine Anrechnung in den weiterbildenden Masterstudiengängen der Universität Rostock »Umwelt & Bildung«, »Medien & Bildung« und »Umweltschutz« ist nicht möglich.						
Kosten des Moduls	590 Euro						
Ablaufplan	<table border="0"> <tr> <td>15.10.2011 (Kurs 1) 01.03.2012 (Kurs 2)</td> <td>Start (Versand der Studienmaterialien)</td> </tr> <tr> <td>04.11. – 06.11.2011 (Kurs 1) 30.03. – 01.04.2011 (Kurs 2)</td> <td>Präsenzveranstaltung - Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</td> </tr> <tr> <td>15.01.2012(Kurs 1) 31.05.2012 (Kurs 2)</td> <td>Abgabe der Einsendeaufgabe</td> </tr> </table>	15.10.2011 (Kurs 1) 01.03.2012 (Kurs 2)	Start (Versand der Studienmaterialien)	04.11. – 06.11.2011 (Kurs 1) 30.03. – 01.04.2011 (Kurs 2)	Präsenzveranstaltung - Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	15.01.2012(Kurs 1) 31.05.2012 (Kurs 2)	Abgabe der Einsendeaufgabe
15.10.2011 (Kurs 1) 01.03.2012 (Kurs 2)	Start (Versand der Studienmaterialien)						
04.11. – 06.11.2011 (Kurs 1) 30.03. – 01.04.2011 (Kurs 2)	Präsenzveranstaltung - Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre						
15.01.2012(Kurs 1) 31.05.2012 (Kurs 2)	Abgabe der Einsendeaufgabe						